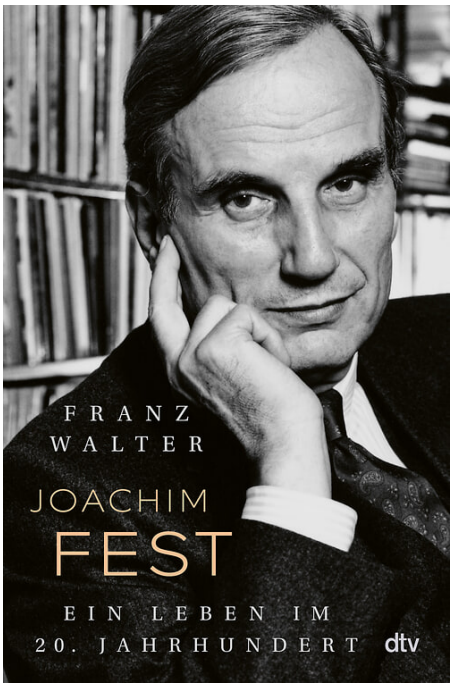


Franz Walter

Joachim Fest

Ein Leben im 20. Jahrhundert

›Hitler‹, Speer, Historikerstreit: die erste Biografie des bedeutenden deutschen Journalisten und Intellektuellen

Zugehöriger der Flak-Generation, Autor von Büchern mit Millionenauflage, Herausgeber der ›Frankfurter Allgemeinen Zeitung‹: Joachim Fest prägte das geistige Leben der Bundesrepublik der Nachkriegszeit maßgeblich. Dabei empfand er sich stets als ein Solitär, resistent gegen Moden und Zeitgeistigkeiten. Mit Jürgen Habermas, Günter Grass und Walter Jens führte er scharfe Auseinandersetzungen. Unermüdlich modellierte er an der Rolle des letzten Repräsentanten traditionsreicher Bürgerlichkeit, lenkte damit von seinem Lebenslauf als sozialer Aufsteiger ab. Der anfängliche Nonkonformist verwandelte sich schließlich in einen Konservativen und lebenslangen Gegner der »68er«.

Der Politikwissenschaftler und Historiker Franz Walter hat den Nachlass von Joachim Fest einsehen können. Auf dieser Grundlage und auf Basis anderer Archivfunde zeichnet er ein intellektuelles Porträt der Bundesrepublik und des Lebens von Joachim Fest.

»Ein meisterhaftes Porträt«, Gustav Seibt, *Süddeutsche Zeitung*

Franz Walter
Joachim Fest
Ein Leben im 20. Jahrhundert

Originalausgabe
720 Seiten

ISBN: 978-3-423-28565-0
EUR 36,00 [DE]
EUR 37,10 [AT]
ET 8. Oktober 2026
Format : 14,3 x 22,0 cm

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München



COPY

© IMAGO / Reiner Zensen

Autor*in

Franz Walter

Franz Walter, geboren 1956, war bis 2017 Professor für Politikwissenschaft und Direktor des Instituts für Demokratieforschung an der Universität Göttingen. Im Mittelpunkt seiner Forschung steht die Geschichte der politischen Milieus, Parteien, Jugendbewegungen und die Bedeutung des Charismas in der Politik. Zudem veröffentlichte er im ›SPIEGEL‹, in der ›FAZ‹, der ›taz‹, der ›ZEIT‹ und der ›Süddeutschen Zeitung‹.

Pressestimmen

»Was für ein Mammutwerk«

Hörzu, 23. Oktober 2023

»Eine Biografie, die zugleich ein bundesrepublikanisches Porträt ist.«

zdf.de Die Sachbuch-Bestenliste, 23. September 2026

»Franz Walter, 70, Professor für Politikwissenschaften in Göttingen, früher omnipräsent mit politischen Kommentaren, kehrt nach schwerer Krankheit mit 600 bahnbrechenden Seiten zurück.«

Die Zeit, Literaturbeilage, *Alexander Cammann*, 5. Oktober 2026

»Besichtigt wird eben nicht nur ein Leben im 20 Jahrhundert, sondern die intellektuelle Szene der alten Bundesrepublik. Sozusagen ein Fest-Mahl für die geneigte Leserschaft.«

kna - Katholische Nachrichtenagentur, *Joachim Heinz*, 5. Oktober 2026

»Walter macht Lust, Joachim Fest wieder zu lesen, denn schreiben, das konnte er – und der Arbeiterjunge Walter, aufgewachsen ohne die Klassiker im Bücherschrank und Gemälde an den Wänden, der kann es auch!«

Neues Deutschland, *Andreas Fritsche*, 21. Oktober 2026

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

»Ein sehr gelungenes Buch!«

Frankfurter Neue Presse, *Harald Loch*, 28. Oktober 2026

»Diese Lebensrekonstruktion ist eine beeindruckende Leistung. Sie enttarnt auch kleinere und größere Selbststilisierungen Fests, ob über Schulzeit, Studium oder über den »Galeerendienst« an seinen NS-Büchern.«

Die Zeit, *Alexander Cammann*, 5. Oktober 2026

»Walter erzählt nicht nur diese Medienkarriere, er erhellt ihre geistigen Hintergründe und kulturellen Milieus, etwa beim interessant gemischten Freundeskreis Fests, in dem Brecht-Schüler neben Holocaust-Überlebenden figurieren, oder der Zeichner Horst Janssen, ein schwerer, fast asozialer Alkoholiker.«

Süddeutsche Zeitung, *Gustav Seibt*, 8. Oktober 2026

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Autor*in Franz Walter bei dtv

- Joachim Fest, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28565-0

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München